



Regierungsratsbeschluss vom 09. Februar 2021

Schriftliche Anfrage Claudio Miozzari betreffend postpartale Depression

P205439

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung

Zur Sensibilisierung zum Thema postpartale Depression hat das Gesundheitsdepartement Basel-Stadt im Jahr 2012 eine Kampagne lanciert, welche bis heute als Teilprojekt in einem kleineren Rahmen weitergeführt wird. Der erste und wichtigste Schritt aus der Krankheit heraus ist Hilfe zu suchen. Als erste Ansprechpersonen für Betroffene bieten sich die Gynäkologin resp. der Gynäkologe, die Hausärztin resp. der Hausarzt, die Hebamme oder eine Mütterberaterin an. Um schwere Verläufe einer postpartalen Depression weniger wahrscheinlich zu machen, ist eine ganzheitliche Geburtsvorbereitung sehr wertvoll. So besteht auch im Kanton Basel-Stadt ein grosses Angebot an Geburtsvorbereitungskursen, in welchen die vorgeburtliche Bindung zwischen Mutter und Kind gestärkt wird. Mit der koordinierten Gestaltung von Unterstützungs- und Beratungsprozessen werden gefährdete Personen vom regionalen Versorgungssystem im Kanton Basel-Stadt aufgefangen.

